

	<p>am Dienstag, den 25. Juni 2019, Buch</p> <p>Entschuldigt: siehe Liste</p>
1.	<p><u>Eröffnung und Begrüßung durch VSV-Präsidenten Patrick Ortlieb</u></p> <p>Präsident Patrick Ortlieb begrüßt alle Delegierten und Ehrengäste recht herzlich und bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen.</p> <p>Für die Ausrichtung der diesjährigen JHV bedankt sich Patrick Ortlieb beim Veranstalter SC Buch mit Obmann Erich Eberle.</p>
2.	<p><u>Feststellung der Beschlussfähigkeit</u></p> <p>Die Auszählung der stimmberechtigten Mitglieder ergab 426 Stimmen, damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.</p>
3.	<p><u>Genehmigung der heutigen Tagesordnung und des Protokolls der JHV 2018</u></p> <p>Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wird ohne Änderung genehmigt. Die Delegierten verzichten auf die Verlesung des Protokolls.</p> <p>Gegen die Tagesordnung der 75. Jahreshauptversammlung gibt es keine Einwände und keine Ergänzungen.</p>
4.	<p><u>Gedenkminute</u></p> <p>Präsident Patrick Ortlieb bittet für alle Mitglieder des Vorarlberger Skiverbandes, die von uns gegangen sind, um eine Gedenkminute.</p>
5.	<p><u>Satzungsänderungen</u></p> <p>Patrick Ortlieb:</p> <p>Die neuen Satzungen wurden an den ÖSV angepasst und so gestaltet, dass das Präsidium erweitert werden kann. Jede Talschaft soll die Möglichkeit haben, als Vizepräsident eine Vertretung im Präsidium zu haben.</p> <p>Die Aufgaben des Hauptausschusses werden in einen Fachausschuss umgewandelt.</p> <p>Die Änderungen wurden bereits in mehreren Workshops mit den Talschaften abgesprochen.</p> <p>Nach der Abstimmung per Handzeichen gelten die neuen Satzungen als einstimmig angenommen.</p>
6.	<p><u>Ehrungen / Verabschiedungen</u></p>

Kategorie:	Name	Firma/Disziplin
Förderer GOLD	Präsident Wolfgang Urban	ASVÖ Vorarlberg
	Dir. Arno Staudacher	Skigymnasium Stams
	Dir. Johann Schmid	Skimittelschule Schruns
	Dr. Walther Thöny	Arlberg Bergbahnen (Sonnenkopf/Laterns)
	GF Herbert Frick	Bergbahnen Mellau
	GF Herbert Kaufmann	Dornbirner Seilbahnen
	BL Robert Fink	Skigebiet Hochlitten -Riefensberg
	Frau Karoline Fink	Skigebiet Hochlitten- Riefensberg
	GF Steurer Norbert	Alpenarena Hochhäderich
Ehrenzeichen für	Vereinsfunktionäre	
Silber:	Peter Türtscher	WSV Tschagguns
	Margit Türtscher	WSV Tschagguns
	Bettina Nesensohn	SV Laterns
	Sigmund Heinzle	SV Laterns
	Jürgen Deschler	SV Laterns
Gold:	Rene Heckmann	BWW – WSV Fontanella
	Konrad Stark	BWW - WSV Blons
	Elke Nessler	WSV Dalaas
	Roland Grüner	SC Bürs
	Norbert Geiger	SK Frastanz
	Hannelore Egger	SK Frastanz
Großes Gold:	Anton Gabriel	SK Frastanz
	Ludwig Natter	SV Mellau
	Markus Vonbun	SC Bürs
	Heinrich Helbock	SV Höchst
Ehrenzeichen für	Verbandsfunktionäre	
VSV Silber	Wolfgang Pfaff	Ehrenzeichenausschuss
VSV Gold	Thomas Liensberger	Bezirksvertreter Oberland
VSV Großes Gold	Stefan Jochum	Vizepräsident

VSV-Kleines Silberne Ehrenzeichen für sportliche Leistungen	Magdalena Egger	Alpin
	Amanda Salzgeber	Alpin
	Lukas Feurstein	Alpin
	Nicolas Lussnig	Alpin
	Heike Eder	Behindertensport
	Armin Eder	Behindertensport
	Jakob Pfeifer	Figl/Shorty
	Raimund Liesinger	Figl/Shorty
VSV-Silbernes Ehrenzeichen für sportliche Leistungen	Bernd Bortolotti	Figl/Shorty
	Stefanie Klocker	Figl/Shorty
	Ciara Nicolussi	Figl/Shorty
	Lara Reiter	Figl/Shorty
	Hämmerle Julian	Figl/Shorty
	Manuel Monsorno	Figl/Shorty
VSV-Goldenes Ehrenzeichen für sportliche Leistungen	Katharina Liensberger	Ski Alpin
	Daniel Zugg	Skibergsteigen
VSV-Großes Gold für sportliche Leistungen	Eva-Maria Dünser	Behindertensport
	Alessandro Hämmerle	Snowboard
	Eva Pinkelnig	Nord./Skispr.
	Oliver Pfeifer	Behindertensport
ÖSV Silbernes Sportehrenzeichen	Stefanie Klocker	Firngleiten/ Shortcarven
ÖSV Silbernes Verbandsehrenzeichen	Horst Hefel	Kampfrichterreferat
Internationale Veranstaltungen	Thomas Amann	SC Montafon
	Wilfried Weber	Arge Brandnertal

	Christian Greber	SC Mellau
	Stefan Jochum	SCA Lech
Verabschiedungen	Marcel Mathis	Alpin
	Markus Schairer	Snowboard
	Christoph Maurer	Snowboard
	Pepi Hirschbühl	Landestrainer Alpin, Referent Alpin
VSV Ehrenpräsident	Patrick Ortlieb	
7. <u>Berichte des Präsidiums</u>		
<p><u>Präsident Patrick Ortlieb:</u></p> <p>Vier Weltmeisterschaftsmedaillen, ein Weltcup-Gesamtsieg, zwei Einzelsiege, acht Podestplätze! Mit solchen Erfolgen konnte der Vorarlberger Skiverband in der Saison 2018/19 aufwarten. Katharina Liensberger und Christian Hirschbühl waren Mitglied des Alpin-Silberteams in Aare, Skispringerin Eva Pinkelnig holte zusammen mit den Damen und dem Mixed-Team zwei Mal Silber in Seefeld. Alessandro Hämmerle holte zehn Jahre nach Markus Schairer den Gesamtweltcup der Snowboardcrosser ins Ländle. Liensberger, Hämmerle, Pinkelnig und Lukas Mathies sorgten für insgesamt acht Podestplätze in den verschiedenen Weltcupdisziplinen. Die nationalen Bewerbe wurde von Vorarlberg dominiert wie schon seit Jahrzehnten nicht mehr. Die Alpinen holten vier Goldene (Liensberger 2, Strolz, Rädler), Luca Hämmerle siegte im Snowboardcross, Lukas Mathies im Parallelriesentorlauf. Jasmin Berchtold holte sich den Titel in der 7,5 km Verfolgung und Eva Pinkelnig gewann beide Schanzenbewerbe.</p> <p>Aber nicht nur die Spitze war höchst erfolgreich, auch in den verschiedenen Nachwuchswettkämpfen waren Vorarlbergs Sportler an der Spitze zu finden. Bei den EYOF 2019 in Sarajewo holten Magdalena Egger zwei Goldene, Lukas Feurstein einmal Bronze. Die beiden sicherten sich zudem mit Amanda Salzgeber Silber im Teambewerb. Bei den österreichischen Jugendmeisterschaften sorgten Vorarlbergs Nachwuchssportler für insgesamt 20 Medaillen, neun Mal standen Vorarlbergs Schüler auf dem Siegespodest.</p> <p>Auch die Skibergsteiger, die jüngste Sparte im Skiverband – gelang es mit dem ersten Weltcupstieg von Daniel Zugg an die Weltspitze zu kommen.</p> <p>Wir haben Sportler mit einem sauberen Auftreten und sehr guter schulischen Leistungen. Es ist immer wieder zu betonen, wie wichtig eine solide Ausbildung ist und auch zum Spitzensport dazugehört.</p> <p><u>Christel Schwendinger</u></p> <p>Was die Finanzen betrifft, konnten wir wieder positiv abschließen. Den 1.071.651,14 € Einnahmen standen 1.054.261,17 € Ausgaben gegenüber. Als Überschuss ergab sich 17.389,97 €.</p> <p>Ein solider Rechnungsabschluss war möglich. Die Sponsorengelder zu halten war auch</p>		

	<p>heuer wieder eine große Herausforderung.</p> <p>Vielen Dank an alle Gönner und Sponsoren des Vorarlberger Skiverbandes.</p>
8.	<p><u>Berichte der Rechnungsprüfer</u></p> <p>Walter Hlebayna entschuldigt die Rechnungsprüfer Bruno Jagg und Wolfgang Kopf. Der Bericht liegt vor.</p> <p>Am Montag, den 17. Juni 2019 haben Bruno Jagg und Wolfgang Kopf die Kassaprüfung des letzten Jahresabschlusses in den Räumlichkeiten des VSV-Büros in Hohenems vorgenommen.</p> <p>Nach erster Durchsicht des Jahresabschlusses wurden div. Unterlagen und Detailabrechnungen eingefordert und von Herrn Knecht umgehend vorgelegt. Die Buchführung und Abrechnungen der div. Referate und der Skimittelschule Tschagguns wurden in Stichproben kontrolliert und offene Fragen von Herrn Knecht ausreichend beantwortet und mit Unterlagen belegt. In Einzelfällen waren bei den Spesenabrechnungen die Teilnehmerlisten nicht beigelegt (kann nachgeholt werden), ansonsten kam es zu keinen besonderen Auffälligkeiten und die Kassaprüfer bestätigen eine ordnungsgemäße Buch- und Kassaführung.</p> <p>Bruno Jagg und Wolfgang Kopf stellen bei der kommenden Jahreshauptversammlung am 25. Juni 2019 den Antrag auf Entlastung des Kassiers</p>
9.	<p><u>Entlastung der Finanzreferenten und des Hauptausschusses</u></p> <p>Christian Greber, Obmann vom SV Mellau, stellt den Antrag auf Entlastung der Finanzreferenten. Der Antrag wird einstimmig angenommen.</p>
10.	<p><u>Wahl des Präsidiums</u></p> <p>Franz Anton Steurer übernimmt die Wahlleitung für Wahl des neuen Präsidiums. Der Wahlvorschlag wurde fristgerecht eingereicht. Walter Hlebayna stellt den Wahlvorschlag und die Ziele des neuen Präsidiums vor.</p> <p>Präsident: Walter Hlebayna Vizepräsidentin: Steffi Schuster Vizepräsidentin Christel Schwendinger Vizepräsident: Thomas Amann Vizepräsident: Hans Dunst Vizepräsident: Werner Eberle Vizepräsident: Dietmar Flatz</p>

Vizepräsident: Stefan Jochum
 Vizepräsident Johannes Kaufmann
 Vizepräsident: Peter Mennel
 Vizepräsident Wolfgang Scheyer
 Vizepräsident: Christoph Zimmermann

Die wesentlichen Schwerpunkte des neuen Präsidiums sind:

Neben den sportlichen Höchstleistungen sehen wir auch einen sehr wichtigen Schwerpunkt in der Ausbildung.

Wir holen mit dem Wahlvorschlag auch die Talschaften und Vereine mit ins Boot, damit diese auch mitentscheiden können.

Es ist uns ein großes Anliegen an die Mitglieder zu kommen.

Mit der „Aktion 30 000“ ist es unser Ziel mit 30 000 Mitgliedern der zweitstärkste Verband in Österreich zu werden.

Die Initiative Going for Gold möchten wir fortsetzen und mit einem GOING FOR GOLD „der CLUB“ erweitern.

Unsere sportlichen Ziele sind Top 3 Platzierungen; diese wollen wir in allen beschickten Disziplinen und Bewerben, bei allen Wettkämpfen, national sowie international erreichen.

Athleten, die keinen Hochleistungssport ausüben, sollen auch Wettkämpfe bestreiten können (Rennen der Generationen, Masterscup, Volkslangläufe, ...). Auch in den Breitensport werden wir weiter investieren

Franz Anton Steurer befragt die Versammlung über die Art der Wahl. Es wird einstimmig für eine Wahl per Handzeichen entschieden.

Franz Anton Steurer befragt die Versammlung, ob über das gesamte Präsidium in einem Wahldurchgang oder für jedes Mitglied separat abgestimmt werden soll.

Die Abstimmung erfolgt en bloc.

Der Wahlvorschlag wird einstimmig angenommen.

Franz Anton Steurer wünscht dem neuen Präsidium viel Erfolg und übergibt das Wort an Walter Hlebayna.

Walter Hlebayna übergibt das Wort an Ehrenpräsidenten Patrick Ortlieb.

Patrick Ortlieb bedankt sich für die einstimmigen Neuwahlen. und bei dem ÖSV für die gute Zusammenarbeit.

Jedes Jahr wird ein solides Budget aufgestellt. , was wir haben, geben wir auch aus für die

Förderung des Nachwuchses

Patrick Ortlieb bedankt sich bei allen für die gute Zusammenarbeit und wünscht dem neuen Vorstand viel Glück.

Ski Heil auf eine erfolgreiche Zukunft des VSV.

Walter Hlebayna bittet die neuen Vizepräsidenten auf das Podium.

Antrittsrede Walter Hlebayna:

Geschätzte Ehrengäste, liebe Skisportfreunde, sehr geehrte Damen und Herren,

erstens möchte ich allen Geehrten herzlich zu den heute erhaltenen Auszeichnungen und zu einer sehr erfolgreichen letzten Saison gratulieren.

Für das entgegengebrachte Vertrauen und für die Stimmen der Delegierten, möchte ich mich und auch im Namen aller Präsidiumsmitglieder bedanken. An dieser Stelle sei es mir auch erlaubt, meinen Kolleginnen und Kollegen im neuen Präsidium, für die Bereitschaft, diese ehrenamtlichen Funktionen in den nächsten 3 Jahren ausüben zu wollen, herzlich zu danken.

Der VSV wurde schon immer von sehr weitblickenden, ökonomisch orientierten und strategisch ausgerichteten Persönlichkeiten geführt und geleitet. Die über 100-jährige Verbandsgeschichte und die großartigen Erfolge stehen dafür als bester Beweis zur Verfügung.

Unseren unmittelbaren Vorgängern aus den letzten 9 Jahren, unter der Leitung von Präsident Patrick Ortlieb, sind aber in der modernen und sehr schnelllebigen Zeit des Sports, ganz große Entscheidungen, Weichenstellungen und Erfolge gelungen. Diese werden auch noch einige Jahre nachwirken und wir werden alles versuchen, mit den gewonnenen Mehrwerten gut und umsichtig umzugehen. Wir wissen auch, dass wir als Nachfolger von Patrick und seinem Team, in große Fußstapfen treten werden. Mit diesem Bewusstsein starten wir und werden alles in unserer Macht Stehende versuchen, diese Fußstapfen gut auszufüllen und aber auch daran zu arbeiten und die eine oder andere erkennbare neue Markierung zu setzen.

Auf jeden Fall möchten wir unseren Vorgängern zu all den Erfolgen gratulieren und uns für ihren Einsatz rund um den Schneesport bedanken.

Für die kommenden Jahre freuen wir uns auf produktive und gute Zusammenarbeit mit dem Land Vorarlberg, im speziellen mit der Landesregierung, der Sportlandesrätin und dem Sportreferat, dem ÖSV, allen Skibezirken und all unseren VSV Vereinen sowie den Dachverbänden und vielen weiteren, nahestehenden Sportorganisationen.

Natürlich schauen wir schon in die Zukunft, um mit all unseren Partnern wie den Skigebieten Vorarlbergs, Sportinfrastrukturstätten in verschiedensten Disziplinen, aber speziell auch mit dem ÖZV, den nahestehenden Schulen mit sportlichen Schwerpunkten, u.v.m die nächsten Schritte in gutem Einvernehmen abstimmen und gehen zu können.

Des Weiteren hoffen wir auf gute und objektive Berichterstattung in all unseren Medien und wissen dies natürlich auch sehr zu schätzen.

Auch die Partnerschaften mit unseren Sponsoren, Gönnern und Unterstützern werden wir hegen und pflegen und versuchen noch mehr Firmen und

	<p>Personen als GOING FOR GOLD Partner---Neu dann auch im GFG „der CLUB“ gewinnen zu können. Wir werden auch versuchen Projekte, wie Basic Bezirke...Success is a mindset-5 Faktoren des Erfolges...reproduzierende Systeme bei BetreuerInnen und auf Funktionärebene, u.a.m weiter zu optimieren und zu verfolgen und aber auch neue zu entwickeln.</p> <p>AthletInnen, BetreuerInnen, Funktionäre und Innen, HelferInnen und Eltern, und alle Keyplayer des Wintersports werden dabei im Zentrum des Geschehens stehen müssen. Erfolg ist planbar ist nicht nur ein Wortspiel, vielmehr ist es ein Konzept mit verschiedensten Eckpunkten. Einer der wesentlichen Punkte dabei ist es den Mut zu haben neue Wege zu suchen, und diese dann auch zu verfolgen und hartnäckig zu gehen.</p> <p>Im Sinne wir alle sind der VSV, danke ich euch für die Aufmerksamkeit und wünsche uns allen als VSV ein erfolgreiches Vereinsjahr 2019/2020.</p>
11.	<p><u>Wahl der Rechnungsprüfer</u></p> <p>Es stellen sich Bruno Jagg (SV Hohenems) und Wolfgang Kopf (SK Rankweil) als Rechnungsprüfer für ein weiteres Jahr zur Wahl.</p> <p>Diese werden einstimmig von den Delegierten gewählt.</p>
12.	<p><u>Grußworte der Ehrengäste:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Bürgermeister Buch, Franz Martin • Landesrätin Barbara Schöbi-Fink • Christian Scherer, ÖSV
13.	<p><u>Vergabe der nächsten Jahreshauptversammlung</u></p> <p>Walter Hlebayna: Die nächste Jahreshauptversammlung findet voraussichtlich am 1.7.2020 statt. Walter Hlebayna bittet die Versammlung um Vorschläge für den Ort. Rene Heckmann schlägt vor, dass die nächste Jahreshauptversammlung in der Region Brandnertal Walgau Walsertal abgehalten wird.</p>
14.	<p><u>Eingebrachte Anträge</u></p> <p>Walter Hlebayna berichtet, dass keine Anträge und auch keine Dringlichkeitsanträge eingebracht wurden.</p>
15.	<p><u>Allfälliges</u></p> <p>Impulsreferat zu dem Projekt Basic Bezirke Extension von Benedikt Erhard, SC Montafon</p> <p><u>Werner Eberle:</u> Das Ziel, 30 000 Mitglieder zu erreichen wird scharf aber nicht unmöglich. Wir müssen daran arbeiten, dass wir mit den Kindern anfangen und schon die Kindergärtler in den Skisport führen. Nicht nur die Versicherung ist sehr attraktiv an der ÖSV Mitgliedschaft, wir bieten darüber</p>

hinaus noch viel mehr.

Walter Hlebayna bedankt sich beim Team des SC Buch, dass in Kooperation mit dem Team des VSV eine tolle JHV organisiert und durchgeführt hat und schließt die JHV 2019

Ende der Jahreshauptversammlung 20:55 Uhr